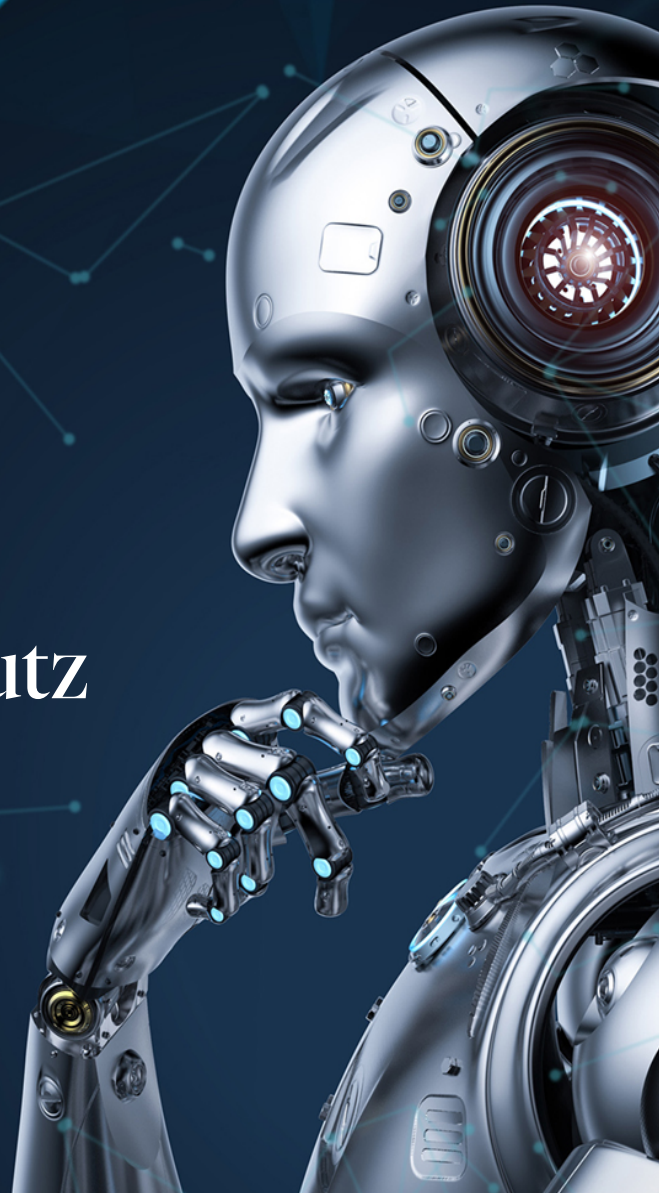


HÄRTING ●●●

EINLADUNG

15|03|2024 | 13:15 UHR
Park Hyatt Zürich

SEMINAR
9. Datenschutztag
AI & Datenschutz



AI & Datenschutz

Freitag, 15. März 2024

13:15–18:00 Uhr

Park Hyatt Zürich

Beethovenstrasse 21

Das Seminar richtet sich an Praktiker: General Counsel, betriebliche Datenschutzberater/-verantwortliche, CISOs und Datenschutzinteressierte.

Das KI-Gesetz der Europäischen Union wurde verabschiedet, und andere Länder wie die USA haben bereits Gesetze zur künstlichen Intelligenz (KI) verabschiedet oder sind dabei, sie zu entwickeln. Wir geben einen Überblick über die globalen Entwicklungen. Schwergewichtig befasst sich unser 9. Datenschutztag wie KI die Rollen des Datenschutzbeauftragten (DSB) und des Chief Information Security Officer (CISO) verändert und was die Auswirkungen auf die Data Governance hat. Dazu erörtern wir die spezifischen Verpflichtungen, die das KI-Gesetz im Detail mit sich bringt. Wir erläutern praktisch, wie sich diese Verpflichtungen in einer globalen Organisation manifestieren.

Wir zeigen auf, was zu einer umfassenden Risikoanalyse für den Einsatz von künstlicher Intelligenz gehört und was dies für das Lieferantenmanagement beim Betrieb kritischer Infrastrukturanbieter mit sich bringt. Schliesslich gehen wir auf die aktuellen Cybersecurity-Bedrohungen ein, die sich durch künstliche Intelligenz verändert haben, und zeigen, wie KI auch dazu beitragen kann, diesen Bedrohungen zu begegnen.

Leitung:

RA lic. iur. Nicole Beranek Zanon

HÄRTING Rechtsanwältinnen AG

Agenda

13:15 Begrüssung und Einführung

Nicole Beranek Zanon, HÄRTING Rechtsanwälte AG, Zug (CH)

Wir geben einen Überblick über den Stand der Regulierung von künstlicher Intelligenz sowie welche weitere Gesetzgebung für den Umgang mit AI relevant ist.

13:25 How to implement RAI? Die Implementierung eines Responsible AI (RAI) Programms im globalen Unternehmen

Dr. Anna Zeiter, Chief Privacy Officer und Vice President for Privacy, Data & AI Responsibility bei eBay Inc. (USA)

Wie sind RAI im Unternehmen zu implementieren und platzieren. Was bedeutet dies für den DPO oder braucht es neben einem Chief Data Protection einen Chief Data oder AI? Wie organisiert sich ein Unternehmen sinnvollerweise?

14:00 Deep Dive AI Act

Olivia Boccali & Nicole Beranek Zanon, HÄRTING Rechtsanwälte AG (CH)

Das erste umfassende KI-Gesetz der Welt steht in den Startlöchern. Die KI-Verordnung (bzw. der «AI-Act») der EU soll dabei klare Regeln und Standards für den Umgang mit KI-Systemen festlegen. Nachdem die wesentlichen Eckpunkte des neuen AI-Act beleuchtet werden, widmet sich der Vortrag vertieft den verschiedenen Verpflichtungen der jeweiligen Risikoklassen sowie auch der Risikoanalyse.

14:35 Künstliche Intelligenz im Unternehmen – grosse Chancen – grosse Risiken?

Susanne Wallace, Group VP und Senior Counsel Digital ABB (CH)

Mit diesem Vortrag betrachten wir anhand praktischer Beispiele die Chancen und Risiken, die mit der weiten Verfügbarkeit von KI für Unternehmen einhergehen.

15:15 Kaffeepause

15:40 Spannungsfeld künstliche Intelligenz:

Veränderte Bedrohungslage und Optimierung der Cyber-Sicherheit

Prof. em. Dr. Hannes P. Lubich, Verwaltungsrat der InfoGuard AG (CH)

KI ist das «Hype Thema» für 2024 – es werden vielfach hohe Erwartungen geschürt, jedoch häufig ohne die nötigen Grundlagen zu kennen und die Chancen und Risiken des Einsatzes ausreichend abzuwägen. Im Rahmen dieses Vortrags werden die wesentlichen Grundlagen der KI kurz erläutert, um sowohl das Potential als auch die Risiken des Einsatzes besser abschätzen und adressieren zu können.

16:20 Datenflüsse in KI-Systemen:

Datenbewegungen und ihre Auswirkungen verstehen

Marius Högger, KI- und Software-Ingenieur bei bbv Software Services AG

Die Datenflüsse in KI-Systemen sind komplex und facettenreich. Die strategische Anordnung von Systemkomponenten, in welchen Daten erfasst, gespeichert und übermittelt werden bildet die Grundlage unserer Betrachtung. Indem wir die Dynamiken und Interaktionen in typischen generativen KI-Systemen sorgsam betrachten, streben wir danach, sowohl direkt sichtbare als auch verdeckte Datenströme aufzuzeigen und darüber aufzuklären. Letztlich ist es unser Hauptziel, das Bewusstsein über potenzielle Datenlecks zu schärfen, um so die Stabilität, Nachhaltigkeit und Integrität von KI-Systemen zu unterstützen und zu fördern.

17:00 Management von AI Service Providern:

Was gilt es aus rechtlicher Sicht zu beachten?

Michal Cichocki, Rechtsanwalt, Head Legal Data, AI, Outsourcing & Data Protection Officer (DPO) Zürcher Kantonalbank (CH)

Die Nutzung von AI-Services erfolgt regelmässig im Rahmen von Auslagerungen (Outsourcings) – hier gilt es eine zunehmende Anzahl rechtlicher Vorgaben zu beachten. Vorliegend werden AI-spezifische, rechtliche Aspekte u.a. im Zusammenhang mit dem Betriebsmodell (Target Operating Model), der Governance und Operationalisierung sowie Kontrolle beleuchtet.

17:45 Schlussbemerkungen

Nicole Beranek Zanon

17:50 Apéro Riche

Speaker



Nicole Beranek Zanon, lic. iur., Rechtsanwältin und Notarin, Exec. MBA HSG, CIPP/E, Lead Auditorin ISO 27001, Partnerin HÄRTING Rechtsanwälte AG, Mitglied des Geschäftsleitenden Ausschusses des Institute for Law of Innovation and Technology (LIT) der Universität St. Gallen, Dozentin FHNW, Gastreferentin an der Universität St. Gallen (CAS DPO) und HSLU.



Dr. Anna Zeiter ist Chief Privacy Officer und Vice President for Privacy, Data & AI Responsibility bei eBay Inc. in den USA. Seit März 2022 ist sie zudem Geschäftsführerin der eBay Marketplaces GmbH in Bern. Vor ihrer Tätigkeit bei eBay hat Anna Zeiter in Hamburg im Bereich Medienrecht promoviert und war anschliessend als Rechtsanwältin bei zwei internationalen Grosskanzleien im Bereich Datenschutz-, IT- und eCommerce-Recht tätig. Anschliessend hat sie das LL.M. Programm in Law, Science and Technology Recht an der der Stanford Law School absolviert. Neben ihrer beruflichen Tätigkeit ist Anna Zeiter regelmässige Referentin bei internationalen

Datenschutz- und AI-Konferenzen und unterrichtet als Dozentin an verschiedenen Universitäten, u.a. in Bern, Zürich, St. Gallen und Göttingen. Daneben veröffentlicht Frau Zeiter regelmässig Beiträge zu datenschutzrechtlichen Themen, beispielsweise im Stanford Transatlantic Technology Law Forum sowie im European Data Protection Law Review. Darüber hinaus ist Anna Zeiter Board Member der International Association of Privacy Professionals (IAPP) sowie Mitglied des Privacy & Security Advisory Boards von Flo Health Inc. in den USA.



Olivia Boccali ist Juristin bei HÄRTING Rechtsanwälte AG in Zug. Erste Praxiserfahrungen sammelte sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin in einer Zürcher Boutique für Medienrecht, Kommunikationsrecht und Entertainment. In ihrer Masterarbeit nahm sie eine kritische Würdigung des Privacy Shield vor. Als Juristin bei HÄRTING Rechtsanwälte AG befasst sie sich mit allerlei IT- und datenschutzrechtlichen Fragestellungen, publiziert und doziert im Bereich des Datenschutzes.



Susanne Wallace Deutsche Volljuristin mit über 20-jähriger Erfahrung im IT-Recht mit Schwerpunkt in Digitalisierungsprojekten, Einkaufs-/Verkaufsverträgen, Datenschutz- und Urheberrecht. Zu ihren Tätigkeitsbereichen gehören Technologietransaktionen, Outsourcing, IT-Projektverträge, Cloud und Cyber Security. Ihr besonderes Interesse gilt neuen Technologien wie AI, IOT und Digitalisierung und ihrer Anwendung im internationalen Umfeld. Frau Wallace erbringt globale Beratung für Legal und Integrity, Sales-, Service- und Beschaffungsabteilungen. Der Fokus ihrer Tätigkeit liegt darin, die komplexe Materie dennoch anwenderfreundlich zu gestalten. Die globale Zusammenarbeit und das Gefühl, etwas erwirkt

zu haben, wenn eine Initiative ihre Ziele erreicht, sind für sie zentral. Sie schätzt es Teams aufzubauen und entwickelt und führt Schulungsprogramme im IT-Recht durch. Frau Wallace begann ihre Karriere bei der ABB im Jahr 2011 und leitete zunächst die EMEA Rechtsabteilung für die Einheit Enterprise Software, sodann wechselte sie in die Konzernzentrale. Zuvor war sie viele Jahre in der Rechtsabteilung einer amerikanischen Softwarefirma in England und der Schweiz tätig.



Hannes Lubich beschäftigt sich seit fast 40 Jahren mit IT-Systemen, Netzwerken und IT-Sicherheit. An der ETHZ arbeitete er als Forscher und Dozent und war massgeblich am Aufbau des Internet und des CERT in der Schweiz beteiligt. Danach war er als CISO der Bank Julius Bär sowie als Strategieberater bei Computer Associates und British Telecom tätig. Von 2009 bis 2019 war er Professor für ICT System & Service Management an der FH Nordwestschweiz in Brugg, zudem lehrte er bis 2014 an der ETH Zürich und war Gastprofessor am Gjøvik University College, Norwegen. Er ist Verwaltungsrat der Ad Vantis Innovation AG, der Bedag AG sowie der InfoGuard AG, ist Mitglied verschiedener Fachvereinigungen im Bereich Informatik, Governance und Risiko-Management, und berät Unternehmen und Behörden.



Marius Högger ist ein KI- und Software-Ingenieur bei bbv Software Services AG, wo er seit 2022 tätig ist. Davor war er als Mitgründer und technischer Leiter eines Start-ups im Bereich Maschinelles Lernen tätig. Seine berufliche Laufbahn begann an der Universität Zürich, wo er seinen Master in Economics and Computation sowie Data Science erwarb und als wissenschaftlicher Mitarbeiter tiefgehende Erfahrungen mit neuronalen Netzwerken sammelte. Heute co-leitet er die KI & Data Science-Community der bbv Software Services AG und ist Champion für Generative KI und KI-Agenten.



Michal Cichocki ist Rechtsanwalt und bereits seit vielen Jahren an der Schnittstelle zwischen Recht und Technologie tätig. Seit 2017 ist Michal bei der ZKB und derzeit Head Legal Data, AI, Outsourcing & Data Protection Officer (DPO). Davor war er DPO Schweiz bei der UBS AG, stv. DPO beim Bundesamt für Polizei (fedpol) sowie Rechtsanwalt in einer Schweizer Anwaltskanzlei. Michal ist Mitglied verschiedener Arbeitsgruppen im Bereich Daten- und Technologierecht bei Berufs- und Fachverbänden sowie regelmässiger Referent an Hochschulen.

Anmeldung

Kosten

CHF 250.– Unkostenbeitrag

CHF 200.– für Mitglieder von SWICO, ISSS und Schweizer IT-Juristinnen Verein

Hinweis: Der Gutscheincode für die 20% Ermässigung kann von den Mitgliedern dieser Vereinigungen unter office@haerting.ch angefordert werden.

Anmeldeschluss

Dienstag, 12. März 2024, 12.00 Uhr

QR-Code scannen und online anmelden

Platzzahl ist beschränkt

